

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.
Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 56.

Leipzig, Donnerstag den 8. März 1906.

73. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

An die Vorstände der Kreis-, Orts- u. Vereine.

In Ausführung der Bestimmungen der Satzungen des Börsenvereins § 33, Absatz 1 und der Geschäftsordnung für den Wahl-Ausschuß §§ 1, 8 und 9 fordert der unterzeichnete Wahl-Ausschuß hierdurch die Kreis- und Ortsvereine, sofern sie gemäß § 13, Ziffer 4 der Satzungen Organe des Börsenvereins sind, den Deutschen Verlegerverein und den Leipziger Kommissionärverein zu Wahlvorschlägen für die durch die nächste Hauptversammlung zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und der Ausschüsse des Börsenvereins auf.

Aus dem Vorstande

scheiden aus die Herren

Albert Brockhaus in Leipzig, I. Vorsteher

Rudolf Winkler in Leipzig, I. Schatzmeister

Bernhard Hartmann in Elberfeld, II. Schatzmeister.

Alle Herren sind satzungsgemäß wieder wählbar, Herr **Brockhaus** nur auf ein Jahr. Herr **Winkler** scheidet sich aber leider durch seinen Gesundheitszustand genötigt, zurückzutreten.

Im Amte verbleiben die Herren:

Dr. Erich Ehlermann in Dresden, II. Vorsteher

Karl Siegmund in Berlin, I. Schriftführer

Arthur Sellier in München, II. Schriftführer.

Aus dem Rechnungs-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

Hermann Bauhof in Regensburg

Max Kretschmann in Magdeburg.

Beide Herren sind satzungsmäßig wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Max Müller in Breslau

Richard Einhorn in Leipzig

Otto Meißner in Hamburg

Georg Thieme in Leipzig.

Aus dem Wahl-Ausschusse

scheiden aus die Herren:

G. Krenenberg in Berlin

Helmuth Wollermann in Braunschweig.

Beide Herren sind satzungsmäßig wieder wählbar.

Im Amte verbleiben die Herren:

Dr. Wilhelm Ruprecht in Göttingen

Adolf Rost in Leipzig

Franz Deuticke in Wien

Ernst Mohrmann in Stuttgart.